

# Mitteilungsblatt VORDEREIFEL



Donnerstag, 28.06.2018

Nr. 26/2018

## ■ Schulung zum Thema Sensibilisierung für das Alter mit „GERT“ in der Villa Toscana

Das Alter mit seinen kleinen oder großen Hindernissen nachempfinden können...

In der vergangenen Woche gab es in der Villa Toscana in Kottenheim etwas „nachzuempfinden“, dass auch erfahrene und langjährige Mitarbeiter staunen lies. Wie fühlt es sich tatsächlich an, wenn die Gelenke versteifen, sich der Körper immer schwerer anfühlt, die Augen nur noch wie durch einen verschwommenen Tunnel sehen können und in den Ohren ein Rauschen oder verzerrtes und leises Reden zu hören ist? Die Finger wollen kleine Gegenstände nicht mehr greifen und überhaupt ist alles viel schwerer, als WIR es gewohnt sind.

Die Mitarbeiter der Einrichtung hatten erstmals die Gelegenheit, dies am eigenen Körper nachempfinden zu können. Hierfür gibt es „GERT“, einen Alterssimulationsanzug.

Jeder der Kollegen hatte für etwa 10 Minuten die Gelegenheit, sich so zu fühlen, wie mancher unserer Senioren. Und das hat



Von li. nach re.: Herr Schneider, Lelet Monschauer, Ellen Schäfer

schon gereicht, die feinen Antennen der Kollegen noch sensibler zu machen und für noch mehr Verständnis für unsere Senioren zu sorgen. „Es wird uns sicher dazu veranlassen, NOCH geduldiger zu sein und NOCH mehr Zeit für unsere Bewohner und Tagesgäste bei den alltäglichen Verrichtungen aufzuwenden“, so eine Kollegin aus dem Bereich Pflege!

Möglich wurde diese Erfahrung durch den Austausch mit der Kreissparkasse Mayen, Stefan Weber und der UKV Ewald Schneider und Gitte Corzilius.

Die Villa Toscana ist eine Einrichtung des Trägers Projekt 3 gGmbH. Seit 1998 leben hier 41 Damen und Herren im Alter. Außerdem werden rund 22 Gäste in der Tagespflege betreut. Etwa 60 Mitarbeiter sind rund um die Uhr für das Wohl dieser Menschen im Einsatz.

Nähere Infos unter [www.projekt-3.de](http://www.projekt-3.de)